

# **Radiosendung zur Umsetzung der Inklusion in Bremen - Vorreiter in Sachen Inklusion**

**Beitrag von „rotherstein“ vom 21. Februar 2012 16:00**

Genau das versuche ich ja. Leider ohne sichtbaren Erfolg. Alle Kollegen fahren schön brav ohne Versicherung für ein Spottgeld ohne Anerkennung der Fahrzeit als Arbeitszeit zum Inkudieren durch die Lande. Alles meckern und keiner tut was. Das wäre z. B ein Ansatzpunkt um Klarheit und Struktur zu schaffen. Hier haben wir sogar das Recht auf unserer Seite. Es wird schön geredet, an irgendwelchen Ideologien fest gemacht. Konkrete, durchführbare Umsetzungsmöglichkeiten gibt es nicht. Die Fortbildungen sind auch nur reines "Gefassel". Wenn sie schon anfangen mit der Klarstellung der Definition von Integration und Inklusion, könnte ich schon den Raum verlassen. Jeder probiert irgendwie herum, mal mit mehr, mal mit weniger Erfolg. Derweil werden die Kinder munter ins Regelschulsystem geschickt und gehen hier baden. Alleine die Berufsvorbereitung ist kaum zu organisieren. Wie sollen wir denn bitte alle betroffenen Kinder, zusammen mit ihren Eltern, aus verschiedenen Schulen an verschiedenen Orten zu den bei uns zum Standard gehörigen mehrmaligen Beratungsgesprächen mit der Agentur für Arbeit zusammen kommen. Wer organisiert was? wie? Die ersten Kinder bei uns fallen schon durchs Netz. Bisher ging kein Jugendlicher, der er wollte, ohne eine Zukunftsperspektive aus der Schule. Die meisten von Ihnen stehen heute (nachweislich dank Facebook) im Berufsleben und haben eine Ausbildung absolviert oder qualifizierte Schulabschlüsse nachgeholt. Wie wird es nun sein? Viele unserer Eltern interessieren sich nicht für die Zukunft ihrer Kinder oder sind dazu nicht in der Lage. Das war bisher unsere Aufgabe (in einer Klasse mit meinen Schülern, die man seit Jahren kannte). Es ist nichts organisiert und durchdacht. Das geht mir so gegen die Hutschnur. So würde doch kein Mensch in seinem privaten Bereich handeln. Das ist so, als ob man beim Umzug zuerst die Möbel auf die Straße stellt und dann eine Wohnung sucht. Das tragische ist nur, dass es sich bei den "Versuchskanninchen" um Kinder handelt; um die Zukunft unseres Landes. Unsere Vorbereitung auf das kommende Schuljahr:

Wir müssen mit den wenigen Sonderschullehrern noch 3 Integrationsgruppen mehr( an 3 Schulen und 3 verschiedenen Orten mit bis zu 20km Entfernung von der Stammschule) bedienen. Wo bleiben unsere Schüler, die ja noch da sind und bei denen wir im Wort stehen, sie bestmöglich zu fördern? Sie werden von z.T völlig unqualifizierten "Kollegen" betreut? Sonderschullehrer gibt es nicht auf dem Markt und in Zukunft wohl auch nicht, weil die UNIS dieses Studiengänge nur noch gegen Geld vom Land in ausreichendem Maße anbieten wollen und das gibt es nicht. Das ist das reinste Sparpaket. Ich spreche hier nur von unseren Kindern mit Lernbehinderungen. Wo bleiben denn die geistig behinderten Kinder bei diesen Rahmenbedingungen? Die Qualität von Förderung, die wir bisher hatten, können wir kaum noch halten. Einer meiner Schüler hat sich bei uns so gut entwickelt, dass wir ihm angeboten haben, in einer mit uns kooperierenden HS den Hauptschulabschluss zu erlangen. Dafür hätte er jetzt dorthin wechseln müssen. Das will er keinesfalls: Hier ist die beste Schule der Welt, so seine

Aussage. Hört sich irgendwie nicht nach Aussonderung und Diskriminierung an, oder? Er wird auch so seinen Weg gehen. Beim Einstellungstest hat er sich schon gegen die Mitbewerber aus dem Regelschulsystem durchgesetzt ( Stichwort: Individuelle Förderung), den Lehrvertrag hat er auch schon in der Tasche. Als ich ihn vor 3 Jahren aus dem GU in die Klasse bekam, konnte und vor allen Dingen wollte er nichts, außer chillen. Hätte ich im Regelschulsystem die Bedingungen ( könnten auch besser sein), die ich in meiner Förderschule habe, wären wird wahrscheinlich wirklich überflüssig. Solange es die aber nicht gibt, weigere ich mich, sehendes Auges, die Kinder vor die Wand fahren zu lassen und mich an der "Schönrederei" zu beteiligen . Lasst uns kämpfen: Ich bin bereit! : :nixmitkrieg: